

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Über das Vermögen der Firma **E. W. Kühn** (Arthur Fadum) in Darmstadt, Inhaber Paul Meier daselbst, ist heute, am 30. Januar 1907, vormittags 10¹/₄ Uhr, das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Gerichtsvollzieher i. P. Reibstein zu Darmstadt ist zum Konkursverwalter ernannt. Offener Arrest mit Anzeigefrist ist bis zum 20. Februar 1907, Forderungsanmeldefrist bis zum 1. März 1907 bestimmt; erste Gläubigerversammlung und allgemeiner Prüfungstermin auf Mittwoch den 6. März 1907, nachmittags 3¹/₂ Uhr, Zimmer Nr. 219, anberaumt worden.

Darmstadt, den 30. Januar 1907.
(gez.) Der Gerichtsschreiber **Gr. Amtsgerichts I.**
(Dtschr. Reichsanz. Nr. 31 v. 2. Februar 1907.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.

Depeschen: Bamberg.
Postsparkasse-Clearing-Verkehr Nr. 39 283
Telephon Nr. 52.

Laibach, am 1. Januar 1907.

P. T.

Ich beehre mich, Ihnen die Mitteilung zu machen, dass ich meinen Sohn **Ottomar Fedor** mit heutigem Tage als öffentlichen Gesellschafter in meine Firma aufgenommen habe.

Ich bitte, von seiner neuen, handelsgerichtlich eingetragenen Firmazeichnung Kenntnis zu nehmen, und empfehle mich

hochachtungsvoll

Ottomar Bamberg,

welcher fortfährt zu zeichnen:

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Herr **Ottomar Fedor Bamberg** hört auf zu zeichnen:

pr. pa. **Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg:**
O. Fed. Bamberg

und wird zeichnen:

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.

Von Herrn **Franz Fues** in Tübingen gingen durch Kauf in unseren Verlag über*):

Hölderlin, Fr., Dichtungen. Mit Einleitg. herausg. von K. Köstlin. 1885.

Tröstungen und Ratschläge aus der Erfahrung. Mit dem Vorwort von J. T. Beck wieder herausg. von Th. Haering. 1901.

Bestellungen darauf bitten wir gef. an uns zu richten.

Tübingen, 18. Januar 1907.

J. J. Heckenhauer'sche Buch- und Antiqu.-Handlung.

*) Wird bestätigt:

Franz Fues, Verlagsbuchhandlung.

Im Einverständnis mit der Firma **L. A. Kittler** in Leipzig übernahm ich heute die Kommission der Firma **H. Gliot's Nachf., J. Köpper**, in Höchst a. M.

Leipzig, den 1. Februar 1907.

F. E. Fischer.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Verkaufsanträge.

Am Rhein!

In einer der größten, schönsten und reichsten Städte am Rhein ist ein seit 60 Jahren bestehendes, in stetem Aufschwung befindliches, blühendes und angesehenes

Sortiment

vorwiegend kathol. Richtung, nebst Zweiggeschäft und kleinem, gangbarem Verlag wegen anderweitiger Unternehmungen des Besitzers zu verkaufen. Das Geschäft hat eine alte, vornehme und treue Kundschaft, zu der viele Behörden gehören. Der Umsatz beträgt ca. 50000 \mathcal{M} und wird fast ausschließlich durch festen Verkauf erzielt. Der Reingewinn der letzten Jahre betrug 6-7000 \mathcal{M} jährlich. Vorhandene Werte ca. 15000 \mathcal{M} . Kaufpreis 30000 \mathcal{M} . Reflektanten, die über die nötigen Vermittel verfügen, belieben Anfragen unter \ddagger 324 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

Sortiment,

nebst kleinem Lokalverlage, hochangesehenes, grundsolides Geschäft, Jahresgewinn über 8000 \mathcal{M} , in großer Stadt Mitteldeutschlands, ist wegen Erkrankung des Besitzers sofort äußerst preiswert zu verkaufen. Gef. Anfragen befördert unter **R. R. Herr Carl Fr. Fleischer, Leipzig.**

Buch- und Musikalienhdlg. Dresdens, m. Nebenbranchen, 37 Jahre im Betrieb, ist vorgerückten Alters d. Besitzers halber sofort billigst verkäuflich u. könnte Ostern übernommen werden. Weil namh. kathol. Kundschaft vorh., besond. geeign. f. junge, branchetüch. kathol. Herren. Selbstreflekt. m. 8-9000 \mathcal{M} bar, d. mich dieserh. besuch. w., belieb. sogl. z. schr. u. \ddagger H. H. J. 432 a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Sortiment

m. Nebenbranchen, Lesezirkel, grosse Kontinuationen in rhein. schöner Industriestadt (9000 Einw.) mit guter, zahlungsfähiger Kundschaft zu verkaufen. Preis ca. 12000 \mathcal{M} bar bei ca. 9000 \mathcal{M} Lagerwert. Näheres unter **F. E. \ddagger 372 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.**

Herren, die die Absicht haben, sich selbstständig zu machen, wollen ihre Adresse gefälligst unter **E. F. 490** an die Geschäftsstelle d. B.-V. senden.

Verlagsverkauf!

Günstige Gelegenheit für Anfänger!

Die gesamten Lagervorräte eines größeren Verlages sind geteilt oder ungeteilt preiswert zu verkaufen.

Angebote unter **R. H. 498** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

In mittl. Kreisstadt Schlesiens m. groß. Garnison, 2 Gymnas., Mädchensch. usw. ist umständeh. evtl. sofort eine noch sehr ausdehnungsfäh. gutgeh. Buch-, Kunst- und Musikalienhdlg. für 15000 \mathcal{M} (bei Barzahl. billiger) zu verkaufen. Inventurwert circa 13000 \mathcal{M} . Gef. Angebote a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. u. J. C. 508.

kl. ausdehnungsf. Verlag: Belletr. u. Pädag. m. päd. Fachztschr. i. groß. St. Thür. (d. päd. Abt. ist a. d. Ort geb.) weq. stark. Überbürdg. billig zu verk., ev. a. nur e. Abt. nach Wahl. Anz. 5 Mille. Sehr günst. f. Anfänger. — Nur ernstl. Refl. erf. Näh. unt. 288 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Verlagsverkauf.

Angesehene Verlagsbuchhandlung in Berlin ist zu verkaufen. Kaufpreis 250000 \mathcal{M} . Ernste Bewerber, denen die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen, erfahren Näheres unter **E. H. \ddagger 508** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhaber gesuche.

Teilhaber,

erfahrener Buchh., Persönlichkeit, im Vertrieb großen Stiles versiert, für ein neues Unternehmen, dessen Erfolg als verbürgt nachgewiesen wird, von Berliner Firma gesucht. Bedarf 50-60 Mille sukzessive. Gef. Angebote unter \ddagger 315 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Teilhaber anträge.

Beteiligung oder Stellvertretung.

Persönlichkeit in reiferen Jahren und voller Rüstigkeit, Mitglied des Börsenvereins, mit reicher Erfahrung in allerersten Firmen des in- und ausländischen Sortiments, des Verlags u. der Druckereibranche, wünscht sich mit seiner buchhändlerischen, redaktionellen und kaufmännischen Arbeitskraft und einem Kapital von vorläufig 30000 \mathcal{M} , das hypothekarisch sichergestellt werden müßte, an einem soliden Verlags-, Sortiments- oder Buchdruckerei-Geschäft zu beteiligen, am liebsten in Leipzig oder Halle a/S. Suchender reflektiert event. auch auf eine entsprechend dotierte Stellung als Adlatus des Geschäftsinhabers.

Angebote unter \ddagger 502 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.